



OQ Chemicals beendet Force Majeure für n- & iso-Butyraldehyd, Propionaldehyd, 2-Ethylhexanol, n- & iso-Butanol, und n-Butylacetat

Monheim am Rhein, 8. November 2021 – Die erforderlichen Reparaturarbeiten an der Synthesegasanlage eines Drittanbieters am Standort Oberhausen sind abgeschlossen. Als Folge hebt OQ Chemical die Force Majeure-Erklärung vom 29. September 2021 für n- & iso-Butyraldehyd, Propionaldehyd, 2-Ethylhexanol, n- & iso-Butanol und n-Butylacetat mit sofortiger Wirkung auf.

OQ Chemicals geht davon aus, die Lieferungen in Höhe von 100 Prozent der vertraglichen Verpflichtungen wieder aufnehmen zu können. Aufgrund der Auswirkungen auf die Lagerbestände wird das Verkaufskontrollprogramm für außervertragliche Geschäfte jedoch bis auf weiteres beibehalten. Die Kunden werden dazu direkt von ihren jeweiligen Vertriebskontakten informiert.

Über OQ Chemicals

OQ Chemicals (vormals Oxea) ist ein weltweiter Hersteller von Oxo-Intermediaten und Oxo-Derivaten wie Alkohole, Polyole, Carbonsäuren, Spezialester und Amine. Diese werden zur Herstellung von hochwertigen Beschichtungen, Schmierstoffen, kosmetischen und pharmazeutischen Produkten, Aroma- und Duftstoffen, Druckfarben sowie Kunststoffen verwendet. OQ Chemicals beschäftigt weltweit mehr als 1.400 Mitarbeiter und ist Teil von OQ, einem integrierten Energieunternehmen mit Ursprung im Oman. OQ entstand 2019 nach der erfolgreichen Integration von neun Unternehmen. OQ ist in 13 Ländern tätig und deckt die gesamte Wertschöpfungskette im Kohlenwasserstoffsektor ab, von der Exploration und Produktion bis zur Vermarktung und dem Vertrieb seiner Produkte. OQ verkauft seine Kraftstoffe und Chemikalien in über 60 Ländern weltweit. Weitere Informationen sind unter chemicals.oq.com verfügbar.

Pressekontakt

OQ Chemicals GmbH, Rheinpromenade 4a, 40789 Monheim am Rhein
Thorsten Ostermann, Communications and Press Relations
Tel.: +49 (0)2173 9993-3009, sc.communications@oq.com